

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der

Gemeindevertretung

**am Montag, 10. Juni 2013 im Sitzungssaal des
Gemeindeamtes Mariapfarr**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.05 Uhr

Die Einladung erfolgte am 28.05.2013
durch Einzelladung

Anwesend waren:

1. Bgm. Franz DOPPLER
2. Vizebgm. DI Andreas KAISER
3.
4. GR Daum Bernhard
5. GR Eduard Mayer
6. GR Dr. Heidi Rauter
7. GV Mag. Wolf-Dieter Prosinger
8. GV Manfred PRODINGER
9.
10. GV Hans KREN
11. GV Gerhard PAUSCH
12. GV Christine MACHEINER
13. GV Karl PRITZ
14.
15. GV Balthasar Kösslbacher
16. GV Ing. Franz – Josef Schiefer
17. GV Johann KÖSELBACHER
18. AL Peter BAUER (Schriftführer)

Vorsitzender: Bgm. Franz Doppler

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

entschuldigt abwesend:

GR Hans-Peter Kosakiewicz
GV Rupert Gruber
GV Ing. Bernhard Miedl

unentschuldigt abwesend:

Anwesend waren außerdem:

GF Felix Toda, Samsunn BetriebsGmbH
zu Punkt 6. und 7 (19.30 – 20.30 Uhr)
Franz Pichler, Günter Moser (Grabner)
Barbara Völkl-Plato, Alexander Moser

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde
3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Amtsbericht des Bürgermeisters
6. Samsunn BetriebsGmbH – Betriebsergebnis 2012
 - a) Bericht der Geschäftsführung
 - c) Beschlussfassung der Entlastung der Geschäftsführung
7. Samsunn BetriebsGmbH – Gesellschafterbeschluss Bestellung der Geschäftsführung und Geschäftsführervertrag
8. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen für das 1. Vierteljahr 2013
9. Anerkennung als Heilklimatischer Kurort – Entscheidung über die Beibehaltung des Prädikates
10. Ortstaxengesetz – Erhöhung der „Besonderen Ortstaxe“ und Zuschlag zur besonderen Ortstaxe ab 01.07.2014 – Beschlussfassung der Verordnungen
11. DI Stefan Graggaber, vlg. „Hofer“, Bruckdorf 72 – Grundsatzbeschluss Grundstücksverkauf bzw. Grundstückstausch PZ 679, 696/3, 1843 (Weg), 1848/4, alle KG Mariapfarr
12. Barbara Aigner, Mitterberg 53, 5585 Unternberg – Grundsatzbeschluss Grundstückskauf und Grundstücksabtretung der PZ 1914, KG Mariapfarr;
13. Allfälliges

Verlauf der Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Bgm. Franz Doppler begrüßt alle anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die Zuhörer. Er stellt fest: Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Fragestunde

Der Bürgermeister befragt die Zuhörer, ob es Anfragen an den Bürgermeister, oder jene Mitglieder der Gemeindevorstellung, die mit der Besorgung von Angelegenheiten gemäß § 39 Abs. 1 GdO 1994 beauftragt wurden, gibt.

Von Seiten der Zuhörer gibt es keine Anfragen.

3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung:

Vom Bürgermeister wird die Tagesordnung verlesen und von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser ersucht um Aufnahme seines Antrages vom 03.06.2013 betreffend Nutzung des Sportplatzes.

Der Bürgermeister berichtet, dass entsprechende Vorberatungen notwendig sein werden und im Rahmen der nächsten Gemeindevertretungssitzung dies auf die Tagesordnung kommt.

Der Vizebürgermeister ersucht, dass heute dies auf die Tagesordnung kommt und festgelegt wird, dass mit Zielsetzung September in Abstimmung mit dem Sportverein eine Regelung gefunden wird. Vom Vizebürgermeister wird der Antrag der ÖVP vom 03.06.2013 zur Kenntnis gebracht.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser ergänzt, dass ein Angebot für eine automatische Bewässerungsanlage vorliegt und im Gemeindevorstand dies zurückgestellt wurde. Die Kosten betragen EUR 33.000,00 ohne Grabungsarbeiten. Im Rahmen der Budgeterstellung wurden EUR 11.000,00 mitgeteilt und weitere EUR 7.000,00 im Rahmen des Wartungsvertrages. Im Zuge der Diskussion im Gemeindevorstand wurde festgelegt, dass die Sportplatznutzung neu geregelt wird.

GV Johann Kößlbacher fragt, ob der Vizebürgermeister mit dem Obmann oder Schriftführer des Sportvereins diesbezüglich gesprochen hat.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser sagt hierzu, dass er am Tag nach der Vorstandssitzung mit Schriftführer Rupert Kößlbacher 124 Minuten telefoniert hat. Es wurden einige Fakten mitgeteilt, welche persönlich nicht ganz lustig sind. Auf Grund der Situation wurde ein Antrag gestellt.

Der Bürgermeister stellt fest, dass heute festgelegt werden sollte, dass bis zur nächsten Sitzung eine Regelung gefunden wird und die Vorgangsweise definiert wird.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser berichtet, dass in der Bevölkerung eine Strömung vorherrscht, dass die Nutzung des Sportplatzes anders geregelt gehört und er dem eine Stimme gibt.

Nach Diskussion wird einstimmig festgelegt, dass die Tagesordnung wie folgt erweitert wird:

13.Sportplatz – Vorgangsweise für künftige Nutzung

14.Allfälliges

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:

Auf die Protokollverlesung der Sitzung vom 18.03.2013 wird verzichtet, da das Protokoll den Fraktionen zugekommen ist und nur auf bestimmte Angelegenheiten eingegangen werden soll.

Das Protokoll wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen und von den Gemeindevorstellungsmitgliedern unterfertigt.

5. Amtsbericht des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt seinen Amtsbericht zur Diskussion:

Datum	mit wem	Thema	Beschreibung
18.03.2013	Fr. Theresia Bogensperger, Vzbgm Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 80. Geburtstag
18.03.2013	Fr. Hermine Kremser, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 80. Geburtstag
18.03.2013	DI Poppinger	Flächenwidmungen	Besprechung bezüglich aktueller Anfragen bezüglich Umwidmungen
18.03.2013	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung
20.03.2013	DI Kögl - Sbg Wohnbau; HL Carmen Schager-Wahlhütter; Fachplaner; diverse Firmenvertreter	Neubau Marienheim	Vergabegespräche

21.03.2013	Bauwerber	Bauverhandlungen	Bauverhandlungen im Gemeindegebiet
21.03.2013	Gäste & Vermieter	Gästeehrung	Gästeehrung
22.03.2013	Feuerwehr	Jahreshauptversammlung	Jahreshauptversammlung der FF Mariapfarr
25.03.2013	Personal Samsunn	neuer Geschäftsführer	Vorstellung des neuen GF und Besprechung mit dem Personal
02.04.2013	Bgm. & Vzbgm der Mitgliedsgemeinden des Gemeindeverbandes Marienheim, AL Bauer, HL Schager	Gemeindeverband Marienheim	Gründungsversammlung
03.04.2013	Bh Tarnsweg, Gde. St. Andrä, Hr. Passrucker	Radweg Taurach	wasserrechtliche Überprüfung des sanierten Radweges entlang der Taurach
03.04.2013	Fa. Maierhofer, HL Schager	Neubau Marienheim	Firmenpräsentation Fa. Maierhofer (Einrichtung)
06.04.2013	Feuerwehrjugend	Wissenstest	Wissenstest der Feuerwehrjugend
09.04.2013	SV Erfurt, div. Firmenvertreter	Sanierung Boden Samsunn	Besichtigung und Beweisaufnahme
10.04.2013	Schüler & Eltern	Bezirksjugendsingen	Bezirksjugendsingen der Lungauer Schulen
11.04.2013	Bezirkssozialhilfebeirat	Sitzung	Sitzung des Bezirkssozialhilfebeirates
11.04.2013	Regionalverband	Versammlung	Regionalverbandsversammlung
15.04.2013	Gemeindevorstehung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevorstehung
22.04.2013	Breitschädel Adolf, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 80. Geburtstag
22.04.2013	Jessner Irmgard, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 80. Geburtstag
22.04.2013	Fam. Waltraud & Johann Hohengassner, Vzbgm. Kaiser	Goldene Hochzeit	Gratulation zur goldenen Hochzeit
22.04.2013	Tourismusverband	Jahreshauptversammlung	Jahreshauptversammlung des TVB Mariapfarr
23.04.2013	Museumsverein	Arbeitssitzung	Arbeitssitzung; zukünftige Schwerpunkte (Sonderausstellung...)
24.04.2013	Hr. DI Eckersdorfer WLV	Seitlinger Graben in Bruckdorf	Besprechung und Begehung wegen Graben (Verbesserungsmassnahmen)
24.04.2013	Hr. Kreuzer	Gehweg/Radweg	Besprechung wegen Gehweg/Radweg von Bruckdorf bis zum Nessiteich
24.04.2013	Gemeindeverband Marienheim	Sitzung	Sitzung des Gemeindeverbandes Marienheim
25.04.2013	Frau Zaunbauer, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 95. Geburtstag
28.04.2013	Feuerwehr, Rotes Kreuz, TMK, Bevölkerung	Florianifeier	Florianifeier
29.04.2013	Anrainer Miesdorf, AL Bauer, Gemeindearbeiter	Oberflächenwasser Örhoos Miesdorf	Behebung und Besprechung der zu treffenden Massnahmen
30.04.2013	Rainer Josef - Hand in Handwerker, Firmenvetreter	Umbau Gemeindeamt	Abnahme
30.04.2013	LR Blachfellner, Ldtgsabg. Pfeifenberger, Bgm der Verbandsgemeinden, DI Kögl Salzburg Wohnbau, HL Schager	Neubau Marienheim	Spatenstich
02.05.2013	Graggaber Stefan & Balthasar, Ausschuss Agrargemeinschaft	Grundstück in Bruckdorf	Besprechung über ev. Kaufabsichten bzw. Weidebelastung

	"Große Alpe"		
02.05.2013	SV Erfurt, Bmst. Fingerlos, GF Toda, Badewart Landschützer, Gruber Martin	Bodensanierung Samsunn	Besichtigung der Baustelle & Besprechung der weiteren Schritte
02.05.2013	Personal Marienheim	Dienstbesprechung	Dienstbesprechug im Marienheim
03.05.2013	Hr. Ehgartner Sisteg, Firmenvertreter	Geweberegebiet Bruckdorf	Baueinleitungsgespräch Aufschliessungsstrasse (für Resch)
03.05.2013	Ausschuss WG Mariapfarr	Ausschusssitzung	Ausschusssitzung der Wassergenossenschaft Mariapfarr
05.05.2013	Bevölkerung	Landtagswahl	Landtagswahl
07.05.2013	Vertreter der REAL Bau & RECON, Ing Rohringer	Wohnblocks am Sonnenweg	Besprechung wegen noch offener Punkte für die Kollaudierung
07.05.2013	Ing. Kögl SbgWohnbau, Ing Scheibl- Büro ISF, Firmenvertreter	Neubau Marienheim	Baueinleitungsgespräch wegen "Freimachung des Baugrundstückes" - Kanal, Wasserleitung, Telekomkabel umlegen...
10.05.2013	Pensionistenverband	Muttertagsausflug	Muttertagsausflug des Pensionistenverbandes
12.05.2013	Bevölkerung	Museum	Tag der offenen Tür im Museum
13.05.2013	Vertreter der WG Mariapfarr bzw. Wasserverband	Neubau Marienheim	Umlegung der Wasserleitung (Anschluss HS) notwendig wegen Neubau
14.05.2012	DI Kögl, DI Dum - Architekturbüro Aigner, Sonderfachplaner, Firmenvertreter, HL Schager	Neubau Marienheim	Planungs- und Baubesprechung
14.05.2013	DI Kögl, DI Dum - Architekturbüro Aigner, HL Schager	Neubau Marienheim	Planungsbesprechung - Einrichtung
15.05.2013	Ärzte vom KH Tswg, prakt. Ärzte, Bgm-Kollegen	Entwicklung Krankenhaus Tamsweg	Runder Tisch bezüglich Entwicklung und Zukunftsperspektiven für das Krankenhaus Tamsweg
17.05.2013	Fr. Krabath BH Tamsweg, Hr. Küng Sachverständiger	Verkehrsverhandlungen	Verkehrsverhandlungen
22.05.2013	Vertreter Lagerhaus Tswg, Vertreter Fa. Schäffer, Arbeiter	Kommunalfahrzeug	Vorführung
22.05.2013	GF Toda Felix; Samsunnbeirat	Samsunn	Bilanzbesprechung und Bistro (Ergebnis, Verpachtung..)
22.05.2013	Gemeindevorsteherung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevorsteherung
27.05.2013	Gäste & Vermieter	Gästeehrung	Gästeehrung
29.05.2013	Hr. Passruggen Abt. 4	Bankettsanierungen	Bankettsanierungen & Entwässerungsthematik im Bereich Zankwarn - Berg
29.05.2013	Samsunnbeirat, GF Toda	Sitzung	Sitzung des Samsunnbeirates
29.05.2013	Raiba- Mitglieder & Funktionäre	Generalversammlung	Generalversammlung Raiffeisenbank Mariapfarr
04.06.2013	DI Poppinger. Neumann Hannes, Taferner Rupert	"Piendlleith" - Widmung, Bebauungsplan	Besprechung wegen geplaneter Umwidmung & Bebauungsplan
04.06.2013	Vertreter Fa. Sanocon, HL Schager, Seitlinger Thomas	EDV - Marienheim	Vorstellung einer Software für Pflegedokumentation & Verwaltung

05.06.2013	Fr. Bahar, Hr. Guggenberger - Abt.4 - Leader, Fanninger Sepp	Leader - Projekte	Besprechung wegen offener Fragen bezüglich mehrerer Leader - Projekte
06.06.2013	Hr. Huber Caritas	Sozialökonomischer Betrieb im Lungau	Besprechung
06.06.2013	Fam. Kargl, Vzbgm. Kaiser	Goldene Hochzeit	Gratulation zur goldenen Hochzeit
06.06.2013	Hr. Hasenschwandtner Rudolf, Vzbgm. Kaiser	80. Geburtstag	Gratulation zum 80. Geburtstag
09.06.2013	Bevölkerung	Samsonumzug	Samsonumzug
10.06.2013	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung

Anfragen:

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend die Besprechung am 18.03.2013 Piendlleiten. Der Bürgermeister berichtet, dass Taferner Rupert und Neumann Hannes um eine Baulandwidmung im Ortsteil Leiten ansuchen und der Ortsplaner derzeit die Vorbegutachtung mit Bebauungsplan durchführt. Der Bürgermeister hat klar zum Ausdruck gebracht, dass die gesamte Aufschließung ordentlich zu machen ist. Es handelt sich derzeit um zwei Baureihen.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Gespräch Kanalbau Neubau Marienheim am 07.05.2013. Der Bürgermeister sagt hierzu, dass es ein Vorgespräch gab und es bei den Umlegungsarbeiten zu keinen Mehrkosten kommt.

GR Dr. Heidi Rauter fragt betreffend Oberflächenentwässerung in Miesdorf. Der Bürgermeister teilt mit, dass zur Verbesserung der Situation einige Schächte errichtet werden. Im Bereich des Recyclinghofes ist ein Rückhaltebecken geplant.

GV Balthasar Kößlbacher fragt betreffend Gespräch mit Herrn Passrucker von der Abteilung 4 des Landes.

Der Bürgermeister berichtet, dass im Bereich Zankwarn Berg im Jahr 2014 die Oberflächenwassersituation entlang der Gemeindestraße verbessert wird.

GV Balthasar Kößlbacher ersucht, dass beim Pauleigut in Fern auch eine Maßnahme ansteht und dies bei nächster Gelegenheit besichtigt werden sollte.

GV Balthasar Kößlbacher berichtet, dass er beim Neubau Alterswohnheim die Kanalanlage besichtigt hat und das Gefälle nur 0,5 % beträgt. Vor Ort ist derzeit keine Kontrolle.

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Scheibl vom Büro Schüffl/Forsthuber am kommenden Donnerstag vor Ort sein wird. Für die Kanalanlage gibt es eine entsprechende Planung.

GV Manfred Prodinger fragt betreffend Gespräch mit SV Erfurth.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass die Arbeiten kurz vor Abschluss sind und SV Erfurth die Quote festlegt. Die Gemeinde trifft es mit den sogenannten „Sowiesokosten“.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt, ob die Förderzusage von LR Blachfellner und LH-Stv. Haslauer für den Neubau des Altenwohnheimes schon vorliegen.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass es deutliche Signale für die Förderzusage gibt, jedoch noch keine schriftliche Zusage vorliegt.

6. Samsunn BetriebsGmbH – Betriebsergebnis 2012

a) Bericht der Geschäftsführung

Bürgermeister Franz Doppler ersucht GF Felix Toda um seinen Bericht:

GF Felix Toda berichtet wie folgt:

Vom Steuerberater MGI liegt nunmehr die Jahresbilanz 2012 endgültig vor. Jedem Besprechungsteilnehmer wird eine Tischvorlage übermittelt. Diese Unterlagen liegen dem Protokoll in Kopieform bei.

Insbesondere wurde beim Outdoorparc ein Geldflussvergleich für das Jahr 2012 erstellt:

Einnahmen bzw. Kapitaleinlagen:	EUR 299.671,82
<u>Ausgaben:</u>	<u>EUR 298.056,92</u>
Überschuss:	EUR 1.614,90

In der Gewinn- und Verlustrechnung weist der Outdoorparc einen Verlust von EUR 7.795,00 auf.

Zum heutigen Stichtag sieht der Geldflussvergleich beim Outdoorparc wie folgt aus:

Einnahmen bzw. Kapitaleinlagen:	356.952,82
<u>Ausgaben</u>	<u>325.986,35</u>
Überschuss	30.966,47

Mit dem Überschuss werden im Jahr 2013 noch Anschaffungen und Restarbeiten getätigt. In der Summe muss beim Projekt eine „Null“ herauskommen.

Im Anschluss erläutert der Geschäftsführer anhand der Beilage einen Vergleich der vorläufigen Bilanz und der Schlussbilanz 2012. Insbesondere wurde vom Steuerberater einige Anschaffungen aktiviert und somit der Jahresfehlbetrag minimiert. Gemäß Schlussbilanz beträgt der Jahresfehlbetrag im Jahr 2012 EUR - 33.306,78. Incl. Verlustvortrag aus dem Vorjahr beträgt der Bilanzverlust – EUR 49.555,93.

Auf Grund der Situation hat der Geschäftsführer einen Ertragsvergleich nach Kostenstellen erstellt. Die Beilage wird erläutert und liegt dem Protokoll bei. Insbesondere besteht beim Bistro Handlungsbedarf. Im Jahr 2012 (Mai bis Dez.) gab es einen Verlust in der Höhe von EUR 23.509,00. Die Miete (vormals Bogy) von ca. EUR 8000,00 ist hierbei noch nicht einbezogen. Rechnet man das Ergebnis des Bistro von Mai 2012 bis April 2013 ergibt sich ein Verlust in der Höhe von EUR 22.299,00.

Auf Grund der Zahlen im Bistro wurde eine Verpachtung ausgeschrieben. Es hat zwei Interessenten gegeben, jedoch konnte nach Einzelgesprächen das Einvernehmen nicht hergestellt werden. Auf Grund der Situation wird das Bistro von der Samsunn BetriebsGmbH selbständig weitergeführt. Es wird versucht das Personal effizienter einzusetzen und den Einkauf zu verbessern. Eine Verpachtung ist frühestens im Frühjahr 2014 sinnvoll.

GF Felix Toda schlägt vor, dass der Jahresfehlbetrag in der Höhe von EUR 33.306,78 in Form eines Eigenkapitalzuschusses der Samsunn BetriebsGmbH von der Gemeinde zugeschossen wird, damit man zahlungsfähig bleibt.

GV Johann Kösselbacher regt an mehr Werbung für die Schwimmbadöffnung zu machen und eine Kindersaisonkarte gemeinsam mit Mauterndorf anzubieten.

GF Felix Toda hat mit Bgm. Wolfgang Eder betreffend gemeinsamer Saisonkarte gesprochen und gibt es derzeit keine Lösung. Auch findet im Sommer ein Kinderfest mit Franz Müllner statt.

GV Mag. Wolf-Dieter Prosinger regt an am Sonntag bei Schlechtwetter die Sauna zu öffnen.

GV Gerhard Pausch berichtet, dass das Bistro Personal über die Gemeindetafel die Verpachtung erfahren hat. Künftig sollte das persönliche Gespräch gesucht werden.

GF Felix Toda berichtet, dass auf Grund der Baustelle Neubau Altenwohnheim es zu Verkehrsbehinderungen kommt. Nach Beratung wird festgelegt, dass in Absprache mit der Polizei das Befahren des Totengassl über die Pfarrstraße möglich ist.

Nachdem sonst keine Anfragen sind bedankt sich der Bürgermeister beim Geschäftsführer für die Berichterstattung.

c) Beschlussfassung der Entlastung der Geschäftsführung

Auf Grund des Berichtes der Geschäftsführung und des Vorsitzenden des Überprüfungsausschusses wird die Entlastung der Geschäftsführung (Sandra Aschbacher) für das Wirtschaftsjahr 2012 einstimmig beschlossen.

7. Samsunn BetriebsGmbH. – Gesellschafterbeschluss Abberufung und Bestellung der Geschäftsführung und Geschäftsführervertrag:

Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeindevertretung Gesellschafter der Samsunn BetriebsGmbH ist und nachstehender Gesellschafterbeschluss für das Firmenbuch zu fassen ist:

Einstimmiger Gesellschafterbeschluss:

Die Gemeinde Mariapfarr, alleiniger Gesellschafter der Fa. Samsun BetriebsGes.m.b.H., beschließt die Abberufung der Geschäftsführerin Sandra Aschbacher. Zum neuen Geschäftsführer wird Herr Felix Toda, geb. 18.05.1958, wohnhaft in Josef-Mühlbacher-Weg 10/2, 5580 Tamsweg, berufen. Er vertritt ab Beschlussfassung (10. Juni 2013). Gleichzeitig wird der vorliegende Geschäftsführervertrag vom 20.03.2013 einstimmig beschlossen.

8. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen für das 1. Vierteljahr 2013

Der Bürgermeister bringt die Kreditüberschreitungen gemäß § 20 GHV 1998 für das 1. Vierteljahr 2013 wie folgt zur Kenntnis:

Voranschlagstelle / Text	Voranschlag	Soll	1. Vj. 2013			
1/240000-522000	1.000	2.716,76	1.716,76			
Geldbezüge der nicht ganzjährig beschäftigten Angestellten	Kaml Veronika: Entlohnung ab 29.01.2013 – Aushilfe für VB Holzer Zázilia (Krankenstand ab 17.01.2013)					
1/633000-750000	800	6.591,57	5.791,57			
Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Lungau: Wildbachbetreuungsdienst 2012 (Gerinneräumung Seitlingerbach)					
1/816000-050000	21.000	23.200,01	2.200,01			
Sonderanlagen	Elektrizitätswerk Wels AG: Beleuchtung Schutzweg „Am Weiher“					
1/920000-690000	500	35.413,29	34.913,29			
Schadensfälle	Ausbuchung uneinbringlicher Forderungen (Beck, Chip & Byte, Drapela Berghotel GmbH, Helfer, Hoffmann, Kocher, Korntner, Schwab KEG, Pritz, Rockenbauer GmbH, Sadilek, Tobolka, Trimmel – Beschluss der Gemeindevorstehung v. 18.02.2013, Punkt 4.					
Summe Ausgaben OHH	23.300	67.921,63	44.621,63			

Voranschlagstelle / Text	Voranschlag	Soll	1. Vj. 2013			
5/616000-771000	3.000	8.006,62	5.006,62			
Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	Land Salzburg: Restbetrag (Teilzahlung Rechnungsjahr 2012: € 30.000,00) Radweg St. Andrä bis Gröbendorf					
Summe Ausgaben AOHH	3.000	8.006,62	5.006,62			

Text	Voranschlag	Soll	1. Vj. 2013			
Summe Ausgaben OHH	23.300	67.921,63	44.621,63			
Summe Ausgaben AOHH	3.000	8.006,62	5.006,62			
Summe Ausgaben OHH + AOHH	26.300	75.928,25	49.628,25			

Kreditüberschreitungen	Voranschlag	Soll	Überschreitung	Genehmigungsvermerk
I. Vierteljahr 2013	26.300	75.928,25	49.628,25	GV-Beschluss vom2013, Punkt xx.
Gesamt	26.300	75.928,25	49.628,25	

Bedeckung der Kreditüberschreitungen 1., 2. u. 3. Vierteljahr 2013

- Ordentlicher Haushalt -

Bezeichnung	Voranschlagstelle	Betrag in €	Text / Anmerkung
Mehreinnahmen	2/211000+817000	48,99	Schulwart Josef Jäger: Telefongebühren 2012
Mehreinnahmen	2/212000+824000	84,34	Hackschnitzel- u. Heizgenossenschaft Mariapfarr: Miete 2013
Mehreinnahmen	2/240000+861100	18.589,32	Land Salzburg: Förderungsbeitrag Tagesbetreuungseinrichtung
Mehreinnahmen	2/360000+803000	400,40	Trachtenfrauen Mariapfarr: Kostenabrechnung Häferl (Stille Nacht Gemeinde Mariapfarr)
Mehreinnahmen	2/612000+817000	73,24	Siegfried Neumann, Albert Doppler, Herwig Zitz: Telefongebühren 2012
Mehreinnahmen	2/640000+829000	512,00	Erika Landschützer, Irmgard Prodingner: Kostenabrechnung Hinweistafeln
Mehreinnahmen	2/771000+817000	24,73	TVB Weißpriach: Präparierung Langlaufloipen Winter 2012/2013; Wartungen GPixS360
Mehreinnahmen	2/840000+001000	240,00	Bogensperger Wolfgang: Grundkauf Teilfläche PZ 1704, KG Zankarn
Mehreinnahmen	2/842000+807000	1.826,37	Waldverband Salzburg: Holzverkauf (Rundholz, Schleifholz)
Mehreinnahmen	2/920000+834100	12.740,00	Besondere Ortstaxe (Hälfteanteil Land muss noch abgeliefert werden!)
Mehreinnahmen	2/920000+834200	3.046,00	Zuschlag zur besonderen Ortstaxe
Mehreinnahmen	2/920000+838000	2,00	Abgaben für das Halten von Tieren (Hundesteuer 2013)
Mehreinnahmen	2/921000+853000	41,68	Land Salzburg: Jagdrechtsabgabe 2012
Gesamtbetrag der Mehreinnahmen		37.629,07	
Summe der Kreditüberschreitungen		44.621,63	Differenz: - € 6.992,56 (Wird mit den Mehreinnahmen 2. Vj. 2013 ausgeglichen!)

Bedeckung der Kreditüberschreitungen 1., 2. u. 3. Vierteljahr 2013

- Außerordentlicher Haushalt -

Bezeichnung	Voranschlagstelle	Betrag in €	Text / Anmerkung
Mehreinnahmen	6/815100+877000	5.000,00	TVB Mariapfarr: Baukostenbeitrag Outdoorparc Lungau
Gesamtbetrag der Mehreinnahmen		5.000,00	
Summe der Kreditüberschreitungen		5.006,62	Differenz: - € 6,62 (Wird mit den Mehreinnahmen 2. Vj. 2013 ausgeglichen!)

Nachdem keine Anfragen sind, wird nachstehender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevorstellung beschließt die Kreditüberschreitungen für das erste Vierteljahr 2013 mit den Bedeckungsvorschlägen einstimmig.

9. Anerkennung als Heilklimatischer Kurort – Entscheidung über die Beibehaltung des Prädikates

Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinde vom Land Salzburg des öfteren aufgefordert wurde die Bescheidaufgaben zu erfüllen. Insbesondere sind erforderliche Gutachten neu zu erstellen. Die Kosten für Bioklimagutachten, Bioindikatoren-gutachten und Erstellung der Lärmkarte betragen ca. EUR 40.000,00.

Vom Tourismusverband Mariapfarr wurde eine Stellungnahme eingeholt und wurde im Ausschuss einstimmig beschlossen, dass das Thema vorerst nicht weiterverfolgt wird. Es gibt die Empfehlung dass die Kurkommission hierüber beraten sollte. Der Tourismusverband sieht sich finanziell nicht in der Lage die Auflagen zu erfüllen.

Nach Beratung und Diskussion wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, dass dem Amt der Salzburger Landesregierung mitgeteilt wird, dass sich die Gemeinde Mariapfarr derzeit finanziell nicht in der Lage sieht das Projekt weiter zu betreiben und der Antrag auf Ruhendstellung des Prädikates gestellt wird.

10. Ortstaxengesetz – Erhöhung der „Besonderen Ortstaxe“ und Zuschlag zur besonderen Ortstaxe ab 01.07.2014 – Beschlussfassung der Verordnungen

Der Bürgermeister berichtet, dass in der Vollversammlung des Tourismusverbandes Mariapfarr vom 04. Juni 2013 die Höhe der allgemeinen Ortstaxe mit € 1,50 ab 01.07.2014 festgelegt und beschlossen wurde. Die erforderliche Kundmachung erging per 05. Juni 2013.

Gem. Salzburger Ortstaxengesetz 2012 hat die Gemeinde unter Zugrundelegung der allgemeinen Ortstaxe die Besondere Ortstaxe und den Zuschlag zur besonderen Ortstaxe neu festzulegen bzw. zu beschließen.

Nach Beratung und Diskussion werden nachstehende Verordnungen von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen:

V E R O R D N U N G

**des/der Bürgermeisters/in der Gemeinde Mariapfarr
über die Festsetzung der Höhe der besonderen Ortstaxe**

1. Die Höhe des Bauschbetrages der besonderen Ortstaxe gem. § 5 Abs. 4 und 5 Salzburger Ortstaxengesetz 2012 wird wie folgt festgesetzt. Der dem Bauschbetrag zu Grunde gelegte Ortstaxensatz beträgt €1,50
 - a) Für Ferienwohnungen mit mehr als 100 m² Nutzfläche das 360-fache des in Pkt 1 angeführten Betrages d. s. € 540,00
 - b) Für Ferienwohnungen mit mehr als 70 m² Nutzfläche das 300-fache des in Pkt 1 angeführten Betrages d. s. € 450,00
 - c) Für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m² Nutzfläche das 260-fache des in Pkt. 1 angeführten Betrages d. s. € 390,00
 - d) Für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m² das 200-fache des in Pkt. 1 angeführten Betrages d. s. € 300,00
 - e) Bei dauernd abgestellten Wohnwagen das 130-fache des in Pkt. 1 angeführten Betrages d. s. € 195,00
2. Die Verordnung tritt mit 1. Juli 2014 in Kraft.

Die Höhe des Bauschbetrages der besonderen Ortstaxe wurde vom Bürgermeister der Gemeindevertretung der Gemeinde Mariapfarr vorgelegt und von dieser in der Gemeindevertretungssitzung vom 10.06.2013 unter Tagesordnungspunkt 11 zustimmend zur Kenntnis genommen

Mariapfarr, am 11.06.2013

Der Bürgermeister

Franz Doppler

.....
(Unterschrift und Amtssiegel, Name in Druckbuchstaben)

Verordnung der Gemeindevertretung der Ortsgemeinde Mariapfarr über die Erhebung eines Zuschlages zur besonderen Ortstaxe

Auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Ortsgemeinde Mariapfarr vom 10.06.2013 über die Ausschreibung einer Zuschlagsabgabe zur besonderen Ortstaxe wird gem. § 2 und 5 Abs. 9 des Salzburger Ortstaxengesetzes 2012 idgF. verordnet:

§ 1

Durch die Gemeindevertretung der Ortsgemeinde Mariapfarr wird eine Zuschlagsabgabe zur besonderen Ortstaxe gem. § 2 und 5 Abs. 9 des Salzburger Ortstaxengesetzes 2012 als ausschließliche Gemeindeabgabe ausgeschrieben.

§ 2

Die Höhe der Gemeindeabgabe wird gem. § 5 Abs. 9 Salzburger Ortstaxengesetz 2012 in der Fassung LGBl. Nr. 106/2012 mit einem Betrag von 30 % der besonderen Ortstaxe festgesetzt wie folgt:

für Ferienwohnungen mit mehr als 100 m ² mit	€ 162,00
für Ferienwohnungen mit mehr als 70 m ² mit	€ 135,00
für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ²	€ 117,00
für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m ² mit	€ 90,00
für dauernd abgestellte Wohnwagen mit	€ 58,50

(ganzjährigem Betrieb des Campingplatzes)

§ 3

Die Verordnung tritt mit 01.07.2014 in Kraft.

Für die Gemeindevertretung
Der Bürgermeister:
Franz Doppler

Angeschlagen am: 11.06.2013
Abgenommen am: 01.07.2013

- 11. DI Stefan Graggaber, vlg. „Hofer“, Bruckdorf 72 – Grundsatzbeschluss
Grundstücksverkauf bzw. Grundstückstausch PZ 679, 696/3, 1843 (Weg), 1848/4,
alle KG Mariapfarr;**
- 12. Barbara Aigner, Mitterberg 53, 5585 Unternberg – Grundsatzbeschluss
Grundstückskauf und Grundstücksabtretung der PZ 1914, KG Mariapfarr;**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Tagesordnungspunkt 11. und 12. gemeinsam zu betrachten sind, da sie unmittelbar zusammenhängen.

Gem. Teilungsplan des Vermessungsbüro Gfrerer Erwin vom 24.03.2013 beabsichtigt Herr Graggaber im Nahbereich seines Objektes Grundflächen zu erwerben. Im Gegenzug wird im Straßenbereich eine Fläche zur Verbesserung der Straßensituation abgetreten. Die Gemeindefläche in Bruckdorf ist weidebelastet. Ein Grundsatzbeschluss für die Weideablöse ist bereits erfolgt. Auch wird die bestehende Gehwegverbindung aufgelassen und muss eine Entwidmung des öffentlichen Gutes erfolgen. Der Flächentausch sollte 1:1 erfolgen. Die Restfläche ist mit EUR 20,00 pro m² abzulösen.

In weiterer Folge wird in der Siedlung Kreuzen beim Grundstück PZ 1914 im Eigentum von Frau Barbara Aigner, Schwester von Herrn Stefan Graggaber, eine Fläche im Ausmaß von ca. 127,50 m² für einen Geh- und Radweg entlang der Weißpriacher Landesstraße zum Kaufpreis von EUR 20,00 pro m² von Seiten der Gemeinde erworben.

Diese Fläche wird für ein Geh- und Radwegeprojekt in einer Breite von 2,50 m von der Einfahrt Bruckdorf bis zur Einfahrt Outdoorparc benötigt. Frau Aigner ist mit der Abtretung bzw. mit dem Kaufpreis einverstanden.

Desweiteren wird nördlich der PZ 1914 der sogenannte „Untere Kreuzenweg“ in einer Breite von 3,00 m kosten- und lastenfrei an die Gemeinde abgetreten. Hier könnte man eine 30-jährige Problematik der Weganlage erledigen und betrifft dies die Objekte Graggaber, Grabner, Doppler, Pritz und Winkler in der Kreuzensiedlung. In der Natur ist der Weg derzeit zu weit nördlich errichtet worden und konnte bis zum heutigen Tage keine Lösung gefunden werden. Künftig muss der Weg eine Breite von 6,00 m aufweisen und wird die PZ 1914 mit 50 % der erforderlichen Wegfläche in Summe belastet.

In der Durchführung handelt es sich um zwei eigenständige Rechtsgeschäfte. Vereinbart wurde, dass die Vermessung und Durchführung in der Kreuzensiedlung von der Gemeinde übernommen wird. Beim Rechtsgeschäft in Bruckdorf übernimmt Herr Graggaber die Vermessung und Durchführungskosten.

Nachdem sonst keine Anfragen sind ergeht nachstehender Grundsatzbeschluss:

Grundsatzbeschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die beiden Rechtsgeschäfte wie oben angeführt einstimmig. Die Durchführung und der Abschluss der Rechtsgeschäfte erfolgt zeitgleich.

13. Sportplatz – Vorgangsweise für künftige Nutzung

Der Bürgermeister berichtet, dass die ÖVP-Mariapfarr den Antrag stellt, dass die Gemeindevertretung von Mariapfarr in Abstimmung mit dem USC Mariapfarr-Weißpriach die Nutzung des Sportplatzes bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung im September neu regelt.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass die Gemeindevorstehung mit dem Sportausschuss die Vorberatung macht und im Anschluss mit den Vertretern des USC Mariapfarr-Weißpriach das Thema bespricht.

GV Hans Kren schlägt vor, dass im Vorfeld schon Ideen einzubringen sind bevor mit dem Sportverein diskutiert wird. Er war schon bei einigen Sitzungen anwesend und waren diese ergebnislos.

GV Johann Kösselbacher sagt hierzu, dass wenn der Sportplatz geöffnet wird die Probleme nicht geringer werden und viele Punkte zu regeln sind. Der Sportverein hat in den letzten Jahren viele Eigenleistungen eingebracht.

GV Christine Macheiner berichtet, dass immer vom Fußballplatz gesprochen wird und es sich eigentlich um eine Sportanlage handelt.

GR Dr. Heidi Rauter sagt hierzu, dass es vorerst wichtig sein wird, dass man ein Gespräch schafft und Punkte findet, wo man das Einvernehmen findet.

GR Bernhard Daum berichtet, dass viel Geld in die Sportanlage geflossen ist und es den Anschein hat dass nur einer anschafft. Bei den Projekten wird nie angesucht und macht die Abrechnung immer das Doppelte aus. Die Allgemeinheit hat nichts davon und kann gegenüber anderen Personen dies nicht mehr vertreten werden.

GV Johann Kösselbacher berichtet, dass dem Verein die Funktionäre abhanden kommen. Auch ist die Bewässerung für den Sommer nicht gelöst.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser sagt, dass die Drohung mit dem Rücktritt des Vorstandes für sich spricht. Vorerst ist der Sport das Wichtigste und im Gegenzug ist alles nichts mehr wert. Bei dieser Vorgangsweise kommt Freude auf.

Bürgermeister Franz Doppler sagt hierzu, dass die Nutzung der Sportanlage durch die Mannschaften des Sportvereins vom Verein selbst zu regeln ist. Es geht nur um die Situation, ob das Eingangstor geöffnet ist und einige Kinder den Platz nutzen dürfen. Den Trainingsbetrieb sollte der Verein regeln und sollte sich die Gemeinde nicht einmischen. Die Nutzung durch Schulen, Kindergarten, Schwimmbadkinder und Musik für Marschwertung darf kein Thema sein.

Der Bürgermeister ersucht um Einbringung eines Lösungsvorschlages.

GV Franz Schiefer schlägt vor, das Gremium klein zu halten, da viel zu viele Emotionen enthalten sind.

GV Karl Pritz berichtet, dass die Gemeinde sich vorerst einig werden muss und dann dem Sportverein dies übermittelt wird. Sollte der Sportverein mit dem Vorschlag nicht einverstanden sein und zurücktreten, dann muss man es zur Kenntnis nehmen.

AL Peter Bauer berichtet, dass ein Teil der Bevölkerung das Gefühl hat, dass man von der Sportanlage ausgesperrt ist. Auf Grund der Situation werden auch die Investitionen der Gemeinde kritisiert und wird sich Situation nicht ändern, wenn keine Regelung gefunden wird.

GR Eduard Mayer sagt, dass vom Sportverein am Platz viele Leistungen erbracht wurden und auf Grund der Situation vom Sportverein so viele Emotionen vorliegen. In einer kleinen Runde sollte der kleinstgrößtmögliche Nenner gefunden werden.

Abschließend bringt der Bürgermeister den Antrag zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich, dass in Abstimmung mit dem USC Mariapfarr-Weißpriach die Nutzung des Sportplatzes bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung im September neu geregelt wird.

Stimmenthaltung: GV Johann Kösselbacher

14. Allfälliges

a) Hundehaltung

Der Bürgermeister berichtet, dass vom TVB mit Schreiben vom 05. Juni 2013 der Antrag auf Leinenpflicht für Hunde gestellt wurde, da Leinenverträge gekündigt wurden und dringender Handlungsbedarf besteht.

Auch liegt vom Ortsausschuss Mariapfarr der Antrag vor, dass eine Hundehalteverordnung ergeht. Diese Anträge werden im Rahmen der nächsten GV-Sitzung behandelt.

Die Gemeinde hat alle Hundebesitzer angeschrieben und Bewusstseinsbildung gemacht. Auch wurden Beutelspender mit Beutel übermittelt und wurde auf die Problematik hingewiesen. Desweiteren erfolgt ein Bericht in der Gemeindezeitung.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser berichtet, dass er bei der Jahreshauptversammlung des TVB über die Problematik diskutiert wurde und mit Nachdruck die Hundehalteverordnung eingefordert wird.

b) Elektronische Verwaltung

GV Mag. Wolf-Dieter Proisinger regt an, dass im Rahmen der nächsten Gemeindevertretungssitzung über die Möglichkeiten der elektronischen Verwaltung beraten werden sollte. Er regt an die Einladungen zur GV-Sitzung per e-mail zu versenden. Auch könnten die Rechnungen der Gemeinde per e-mail übermittelt werden und stellt dies eine Kostenersparnis für die Gemeinde dar.

Der Bürgermeister berichtet, dass dies vorerst mit den verantwortlichen Personen im Gemeindeamt zu besprechen ist.

Des Weiteren fragt er betreffend der geplanten Kulturinitiative in Mariapfarr.
Der Bürgermeister sagt hierzu, dass ihm dies nicht bekannt ist.
GV Mag. Wolf-Dieter Proisinger berichtet, dass beim Antrag zum Kulturerbesiegl dies Inhalt ist.

c) Brotbackofen bei Hauptschule

GV Balthasar Kößlbacher fragt, ob sich die Gemeinde beim Projekt „Brotbackhofen“ beteiligt.
Der Bürgermeister sagt hierzu, dass das Projekt noch nicht abgerechnet ist und sich die Gemeinde anteilmäßig beteiligt und mit der Direktion abgesprochen ist.

d) Grasschnitt

GV Balthasar Kößlbacher berichtet, dass er mit dem Standort für den Grasschnittcontainer nicht einverstanden ist (Standort zwischen Turnhalle und Weg zum Kindergarten).
Der Bürgermeister sagt hierzu, dass viele Standorte überlegt wurden und keine bessere Lösung gefunden wurde. Bisher wurde der Grasschnitt beim Altenwohnheim abgelagert. Auf Grund des Neubaues ist dies in Zukunft nicht mehr möglich. Parkplätze werden definitiv keine weniger.

e) Gemeindeweg in Zankwarn – Grundablöse Bogensperger Wolfgang

GV Gerhard Pausch fragt betreffend der Grundablöse in Zankwarn.
AL Peter Bauer berichtet, dass es einen Vorstandbeschluss gibt und das Rechtsgeschäft bereits abgewickelt wurde. Es handelt sich um 3 m2 und ist dies als geringfügig anzusehen.

f) Objekt Rainer beim Kirchaufgang

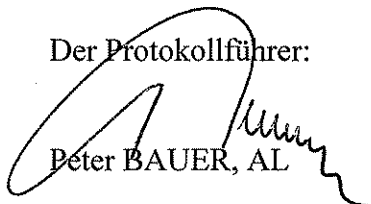
Vizebgm. DI Andreas Kaiser ersucht den Bürgermeister, ob nicht das Gebäude von Frau Rainer beim Kirchaufgang von Seiten der Gemeinde erworben wird, damit eine bessere Platzgestaltung oder Kirchaufgang möglich ist.

g) Thomalwirt – Werbeanlage

GV Gerhard Pausch ersucht, dass die Klötze mit Werbeanlage beim Thomalwirt in der Pfarrstraße entfernt werden und nicht ansehnlich sind.
Festgelegt wird, dass der Eigentümer aufgefordert wird dies zu entfernen.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, dankt der Bürgermeister für das Kommen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22.05 Uhr.

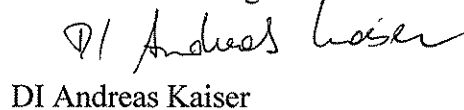
Der Protokollführer:


Peter BAUER, AL

Der Bürgermeister:


Franz Doppler

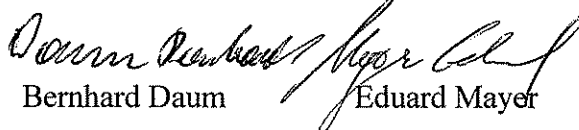
1. GR und Vizebürgermeister:


DI Andreas Kaiser

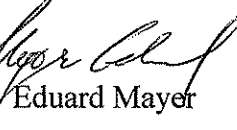
2. Gemeinderat:

Hans-Peter Kosakiewicz

3. Gemeinderat


Bernhard Daum

4. Gemeinderat


Eduard Mayer

5. Gemeinderat


Dr. Heidi Rauter

Outdoorparc Lungau

Kapitaleinlage			Bezahlte Rechnungen		
Datum:	Betrag Brutto		Datum:	Betrag NETTO	Firma
02.05.	20.000,00	Baukostenbeitrag	07.05.2012	28.000,00	Art Rock Kletterwände Ges.m.b.H.
07.05.	42.553,31	Kapitaleinlage	09.05.2012	34.072,00	Fa. Kletterpark.com
11.05.	150.000,00	Kredituzahlung	25.05.2012	17,54	ADEG
26.07.	18.000,00	Förd.-Sbg.Tourismus	21.05.2012	370,52	Raiffeisenverband Warenbetriebe
			29.05.2012	110,63	Brugger Betonbohr- und Sägedienst
12.09.	13.000,00	Förd.-Sbg.Tourismus	31.05.2012	983,77	Dr. Wolfgang Rohringer/Rechtsanwalt
05.10.	13.000,00	Förd.-Sbg.Tourismus	05.06.2012	34.072,00	Fa. Kletterpark.com
08.10.	10.400,00	Sportstättenförd.	12.06.2012	474,00	Erdbau Gfrerer GmbH
15.10.	4.275,98	50% Werbung Sagmeister	12.06.2012	214,67	Gruber Sand-Kies-Steine
15.10.	11.000,00	Mietzins Sagmeister	12.06.2012	144,00	Graggaber Peter GmbH
27.12.	17.442,53	Gemeinde	12.06.2012	14.000,00	Art Rock Kletterwände Ges.m.b.H.
			23.06.2012	10.800,00	Moser Spielgeräte GmbH & Co KG
			23.06.2012	10.000,00	Moser Spielgeräte GmbH & Co KG
			23.06.2012	10.000,00	Moser Spielgeräte GmbH & Co KG
			26.06.2013	78,30	Post AG
			27.06.2012	388,60	die Medienwerkstatt GmbH
			27.06.2012	65,17	Graggaber-Ansperger
			27.06.2012	409,08	Raiffeisenverband Warenbetriebe
			27.06.2012	85,50	Öbf Forsttechnik
			27.06.2012	126,00	Sägewerk Bogensperger
			27.06.2012	237,60	Ebner-Aichinger-Guggenberger
			27.06.2012	877,86	Ebner-Aichinger-Guggenberger
			27.06.2012	138,24	Post AG
			29.06.2012	6.600,00	Grundstücksgem. Stöffeigrube
			02.07.2012	1.586,70	Lungau Dach St. Michael
			06.07.2013	5.202,33	Sagmeister Bau GesmbH
			11.07.2012	4.299,04	Sagmeister Bau GesmbH
			11.07.2012	34.072,00	Kletterparc.com
			11.07.2012	1.972,50	Kletterparc.com
			11.07.2012	957,00	Erdbau Gfrerer GmbH
			11.07.2012	1.685,37	Lungauer Sand und Kieswerk Lassacher
			11.07.2012	436,36	Raiffeisenverband Warenbetriebe
			11.07.2012	231,54	Raiffeisenverband Warenbetriebe
			11.07.2012	46,98	Post Örglwirt Mariapfarr
			12.07.2012	10.000,00	Moser Spielgeräte GmbH
			12.07.2012	14.846,90	Moser Spielgeräte GmbH
			12.07.2012	16.850,65	Moser Spielgeräte GmbH
			06.07.2012	239,74	die Medienwerkstatt GmbH
			06.07.2012	498,00	die Medienwerkstatt GmbH
			06.07.2012	401,56	die Medienwerkstatt GmbH
			11.07.2012	747,96	die Medienwerkstatt GmbH
			11.07.2012	556,25	die Medienwerkstatt GmbH
			11.07.2012	638,00	die Medienwerkstatt GmbH
			11.07.2012	872,92	die Medienwerkstatt GmbH
			12.07.2012	598,00	die Medienwerkstatt GmbH
			12.07.2012	150,00	die Medienwerkstatt GmbH
			12.07.2012	616,00	die Medienwerkstatt GmbH
			12.07.2012	248,00	die Medienwerkstatt GmbH
			12.07.2012	990,00	die Medienwerkstatt GmbH
			12.07.2012	156,00	die Medienwerkstatt GmbH
			20.07.2012	278,13	die Medienwerkstatt GmbH
			16.07.2013	387,36	Prodingen Raimund
			30.07.2012	1.571,40	Gert Rhomberg Innovative Promotions
			30.07.2012	959,36	Willi Kerschhagg GmbH
			30.07.2012	14.242,50	Art Rock Kletterwände Ges.m.b.H
			02.08.2012	28,77	Lagerhaus Tamsweg
			02.08.2012	97,20	Sägewerk Bogensperger
			02.08.2012	1.259,30	Sport Pichler Wagnerei
			02.08.2012	2.240,00	Peter Bacher, Weißpriach
			02.08.2012	188,00	Maschinenring
			02.08.2012	914,27	Lungauer Sand und Kies
			02.08.2012	661,25	Lungauer Getränkeservice

02.08.2012	350,00	Wielandhof Perner
02.08.2012	1.669,62	Graggaber Ansperger
02.08.2012	220,00	Graggaber Ansperger
02.08.2012	253,05	Fleischhauerei Lankmayr
02.08.2012	70,82	Alois Maier Reitersäge Gmbh
03.08.2012	4.787,08	Elektrotechnik Moser
03.08.2012	1.976,40	Erdbau Gfrerer GmbH
03.08.2012	49,48	Raiffeisen Lagerhaus Tamsweg
10.08.2012	3.150,00	CTX Containex
14.08.2012	5.500,00	Ing. Richard Wallmann
14.08.2012	1.870,00	Ing. Richard Wallmann
10.08.2012	41,40	Renate Kendlbacher
14.08.2012	315,25	Sagmeister Bau GesmbH
23.08.2012	2.024,00	Hannes Neumann
31.08.2012	300,00	CTX Containex
24.10.2013	1.487,00	MGI

netto 299.671,82

netto 298.056,92

Outdoorparc Lungau

Kapitaleinlage

Datum:	Betrag Brutto	
01.01.	299.671,82	Übertrag 2012
26.02.	13.200,00	Mietzins Sagmeister
02.04.	44.081,00	Förderung

Summe 356.952,82

Bezahlte Rechnungen

Datum:	Betrag NETTO	
01.01.	298.056,92	
04.01.	1031,18	
15.01.	369,20	
24.01.	220,00	
12.02.	1125,12	
18.04.	17.442,53	
03.04.	7.147,40	
13.05.	594,00	

Summe 325.986,35

Firma	
	Übertrag 2012
	Medienwerkstatt
	Grundsteuer Stöffeigrube
	WH Quell- und Brunnenbau
	Rohringer (Pachtvertrag Prodinger)
	Gemeinde
	Grundstücksgem. Stöffeigrube
	Sägewerk Bogensperger

	Ertragsvergleich 2012 nach Kostenstellen						
--	--	--	--	--	--	--	--

Bilanz	Allgemein	Sauna	Freibad	Bistro	Outdoorparc	Vermietung
--------	-----------	-------	---------	--------	-------------	------------

212.366		114.623	16.170	50.093	15.281	16.200
15.928						15.928
20.485	20.485					
248.779	20.485	114.623	16.170	50.093	15.281	32.128

Umsatzerlöse
Erlöse aus Betriebskosten
Sonst. Betriebliche Erlöse / Zuschüsse
Summe Erlöse

57.708	10.034	11.484	2.087	34.102		
21.433				21.433		
70.919		41.387	11.859	5.270		12.404
12.680	10.580				2.099	
25.602	12.438	37	1.960		11.167	
47.248	11.470	14.281	10.090	7.219	573	3.616
8.857	2.068	933	426	3.730	1.699	
37.538		16.917		1.847	7.538	11.235
281.984	46.590	85.039	26.422	73.602	23.076	27.255

Personalaufwand
Wareneinsatz
Strom, Heizung, Wasser/Kanal/Müll
Beratungen
Werbeaufwand
Sonst. Betriebliche Aufwände (Instandh., Vers., Gebühren)
Abschreibungen
Miet- und Pachtaufwand
Summe Aufwände

-33.205	-26.106	29.584	-10.252	-23.509	-7.795	4.873
----------------	----------------	---------------	----------------	----------------	---------------	--------------

Gewinn/Verlust

Ergebnis Bistro 04/2012 bis 03/2013

Bistro

Umsatzerlöse	74.850
Erlöse aus Betriebskosten	
Sonst. Betriebliche Erlöse /Zuschüsse	
Summe Erlöse	74.850

Umsatzerlöse	
Erlöse aus Betriebskosten	
Sonst. Betriebliche Erlöse /Zuschüsse	
Summe Erlöse	

Personalaufwand	47.429
Wareneinsatz	26.874
Strom, Heizung, Wasser/Kanal/Müll	7.028
Beratungen	
Werbeaufwand	
Sonst. Betriebliche Aufwände (Instandh., Vers., Gebühren)	9.625
Abschreibungen	3.730
Miet- und Pachtaufwand	2.463
Summe Aufwände	97.149

Personalaufwand	
Wareneinsatz	
Strom, Heizung, Wasser/Kanal/Müll	
Beratungen	
Werbeaufwand	
Sonst. Betriebliche Aufwände (Instandh., Vers., Gebühren)	
Abschreibungen	
Miet- und Pachtaufwand	
Summe Aufwände	

Verlust	-22.299
----------------	----------------

Verlust	
----------------	--